



Amtliche Mitteilungen

Berliner Fußball-Verband e. V.

Gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e.V.

Saison 2020/2021 | Nr. 40 | 22. April 2021

Inhalt

DER BFV	2
Spielbetrieb	4
Qualifizierung	8
Talentförderung	9
Soziales	9
Veranstaltungen	9
Service	9
Partner & Förderer	10
Anhänge	10

Impressum

Herausgeber

Berliner Fußball-Verband e. V.

Geschäftsstelle: Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin (Grunewald)

Postfach 33 03 62, 14173 Berlin

Tel.: (030) 89 69 94 – 0, Fax: (030) 89 69 94 – 101

Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr, Mittwoch geschlossen,

Donnerstag 9:00 – 16:00, Freitag 8:00 – 17:00 Uhr, Mittagspause 12:30 – 13:00 Uhr

Internet: www.berliner-fussball.de

E-Mail: info@berliner-fussball.de

Bankverbindung: Commerzbank AG, BLZ: 100 800 00, Konto-Nr.: 57 2010 200, IBAN: DE73 1008 0000 0572 0102 00, BIC: DRESDEFF100

Geschäftsführer (ha.): Kevin Langner

Verantwortlich für den Inhalt: Vera Krings

Unsere Premium-Partner



Unsere Partner



DER BFV

► Kindersport bleibt im Bundesinfektionsschutzgesetz erlaubt

In seiner Plenarsitzung am Mittwoch, den 21. April 2021 hat der Deutsche Bundestag Änderungen am Infektionsschutzgesetz beschlossen. Die Parlamentsfraktionen einigten sich auf eine bundeseinheitliche „Corona-Notbremse“, die in Kraft tritt, wenn die Sieben-Tage-Inzidenz in einer Stadt oder einem Landkreis drei Tage hintereinander über 100 Fälle pro 100.000 Einwohner liegt. Dem aktuellen Infektionsgeschehen nach (Inzidenz: 150,0; Stand: 21. April 2021) gelten die beschlossenen Maßnahmen damit auch in Berlin.

Aus der Beschlussfassung geht hervor, dass kontaktloser Sport für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre im Freien auch dann zulässig bleibt, wenn die 100er-Inzidenz überschritten wird. Dies gilt jedoch nur für eine Gruppengröße von höchstens fünf Kindern. Trainer:innen und Betreuer:innen müssen zudem ein negatives, maximal 24 Stunden altes Testergebnis nachweisen, um den Trainingsbetrieb anleiten zu dürfen.

Die obige Regelung für den Kindersport wurde durch einen Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen nachträglich in den Gesetzentwurf eingebracht. Die ursprüngliche Beschlussvorlage aus der Vorwoche hatte diesen Passus noch nicht enthalten und deutschlandweit für große Kritik seitens der Sportfachverbände gesorgt. Auch BFV-Präsident Bernd Schultz hatte Anfang dieser Woche bei den elf Berliner Bundestagsabgeordneten in einem Anschreiben dafür geworben, von weiteren Einschränkungen für den Kindersport durch die Verschärfungen des Infektionsschutzgesetzes abzusehen.

BFV-Präsident Bernd Schultz sagt dazu: „Es ist ein Teilerfolg, dass die Forderungen des organisierten Sports von den Bundestagsabgeordneten gehört wurden und das Kindertraining im Freien auch bei Inzidenzen über 100 erlaubt bleibt. Allerdings hätte ich mir gewünscht, dass die zulässige Größe der Trainingsgruppen, die nunmehr bei maximal fünf Personen liegt, im neuen Infektionsschutzgesetz nicht weiter eingeschränkt wird. Ich kann wiederholt nur betonen, dass der Freiluftsport nicht nur ein sehr geringes Ansteckungsrisiko aufweist, sondern gesundheitsfördernd wirken und somit einen Beitrag zur Pandemiebekämpfung leisten kann.“

Erst kürzlich veröffentlichte die Deutsche Gesellschaft für Aerosolforschung ein öffentliches [Positionspapier](#), das den Anteil von Infektionen im Freien im Promillebereich beziffert. Gleichzeitig sind Sportangebote gerade im Kinder- und Jugendalter von zentraler Bedeutung für die körperliche und seelische Gesundheit. Insgesamt muss der Kinder- und Jugendsport als Teil der Lösung in der Pandemie verstanden werden. Trotzdem appelliert der BFV noch einmal an seine Mitgliedsvereine, die geltenden Schutz- und Hygienemaßnahmen auf den Berliner Sportanlagen bei der Durchführung von Trainingsangeboten auch weiterhin konsequent umzusetzen.

Die Regelung des neuen Bundesinfektionsschutzgesetzes tritt erst in Kraft, wenn der Bundespräsident das Gesetz unterschrieben hat. Bis dahin bleibt im Land Berlin die Regelung des Berliner Senats in Kraft, dass maximal 20 Personen bis 14 Jahren gemeinsam trainieren dürfen.

► **Freiwilligendienstleistende (m/w/d) im Berliner Fußball gesucht**

Der Berliner Fußball-Verband sucht auch in diesem Jahr wieder sportbegeisterte Personen, die Lust haben, sich im Rahmen eines Freiwilligendienstes für den Amateurfußball in der Hauptstadt zu engagieren. Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bzw. der Bundesfreiwilligendienst (BFD) kann dabei entweder in einem Berliner Fußballverein, in den BFV-Projekten „FUSSBALL GRENZENLOS“ oder „Alle kicken mit!“, im Bereich Talentförderung und Qualifizierung oder in der Sportschule des BFV absolviert werden.

Mögliche Aufgaben sind unter anderem die Führung bzw. Begleitung von Fußballteams, die Initiierung und Begleitung von Schul- und Kitakooperationen, die Planung und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen und Veranstaltungen sowie die Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit und im administrativen Bereich. Neben einem abwechslungsreichen und praxisnahen Aufgabenfeld im Berliner Fußball bietet der BFV den Freiwilligendienstleistenden auch die Möglichkeit eine Trainer:innen C-Lizenz zu erwerben und an Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Der Projektzeitraum beginnt am 1. September. Bewerbungen sind **bis zum 30. April 2021** per E-Mail an bewerbung@berlinerfv.de zu richten.

Träger des Freiwilligendienstes ist die Sportjugend Berlin. Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Rahmenbedingungen sind unter folgenden Links zu finden:

[Informationen zum Bundesfreiwilligendienst \(BFD\)](#)

[Informationen zum Freiwilligen Sozialen Jahr \(FSJ\)](#)

Die vollständige Stellenausschreibung ist dem Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen beigelegt.

► **FSJ im Berliner Fußball: Bewerbungsphase für Vereine läuft**

Der Berliner Fußball-Verband ist immer bestrebt, die positiven Entwicklungen in seinen Mitgliedsvereinen zu unterstützen. Dazu zählt auch das Projekt „FSJ im Berliner Fußballverein“, das im September 2021 im siebten Jahr in Folge anläuft. Im bevorstehenden Zeitraum (September 2021 bis August 2022) werden erneut Freiwilligendienstleistende in insgesamt 17 Berliner Klubs tätig sein.

Die Bewerbungsphase für Vereine läuft **bis zum 30. April 2021**. Die Bewerbervereine können dem BFV gerne geeignete Freiwilligendienstleistende aus ihrem Vereinsumfeld vorschlagen.

Hier geht es zum Bewerbungsformular: [FSJ im Berliner Fußballverein](#)

Informationen zum Projekt in der Übersicht:

- Sportbegeisterte und engagierte Freiwilligendienstleistende unterstützen Berliner Fußballvereine in ihrer täglichen Arbeit vor Ort.
- Tätigkeit der FSJler:innen in zwei Vereinen mit räumlicher Nähe (oder alternativ in einem Verein)
- Der BFV fördert mit der Einbindung der FSJler:innen ins Vereinsleben eine nachhaltige Anschubhilfe, die über das erste Förderjahr hinausreichen soll.
- Der Projektzeitraum läuft vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022.
- Pro Verein rund 19,5 Wochenstunden (oder alternativ 39 Wochenstunden)
- Regelmäßige Veranstaltungen im „Haus des Fußballs“ und/oder bei den Vereinen vor Ort (Austausch, Feedback, Optimierungsmöglichkeiten etc.)

Mögliche Aufgabenfelder für die FSJler:innen in den Vereinen:

- Initiierung von Schul- und/oder Kita-Kooperationen
- Schaffung zusätzlicher Trainingsgruppen (E-Jugend und jünger)

- Optimierung/Unterstützung im Bereich der Administration und Organisation (z.B. auch Verwaltung von Fördermöglichkeiten für Vereine)
- Start eines Inklusions- und/oder Geflüchtetenprojektes
- Gestaltung von Maßnahmen zur Vereinsbindung von Mitgliedern und Förderung des Vereinsverbleibs beim Übergang vom Jugend- in den Erwachsenenbereich (z.B. Mannschaftsabende, Vereinsfeste)
- Vor-Ort-Qualifizierung (vereinsinterne Weiterbildungen, Anreize/Motivation für Trainer:innen etc., Bindeglied zum BFV)
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins (z.B. Homepage, FUSSBALL.DE, Liveticker, Social Media)

Bei möglichen Rückfragen steht Florian Schäfer (Vereinsberatung & Sportinfrastruktur, Tel.: (030) 89 69 94 – 177, florian.schaefer@berlinerfv.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Spielbetrieb

Allgemeine Informationen

Keine aktuellen Informationen.

Herren

► **AOK-Landespokal soll sportlich beendet werden**

Der Berliner Fußball-Verband und die verbliebenen 32 Vereine im AOK-Landespokal der 1. Herren haben den weiteren Ablauf zur Beendigung des seit November 2020 unterbrochenen Wettbewerbs festgelegt. Vertreter:innen der beteiligten Vereine stimmten einem erarbeiteten Vorschlag am Dienstagabend, den 20. April in einer gemeinsamen Videokonferenz mehrheitlich zu.

Der Berliner Pokalsieger, der sich für die Teilnahme am DFB-Pokal 2021/2022 qualifiziert, soll demnach unter den fünf im Wettbewerb verbliebenen Regionalligisten (Berliner Athletik Klub 07, BFC Dynamo, FC Viktoria 1889 Berlin, Tennis Borussia Berlin und VSG Altglienicke) ausgespielt werden. Unter dem Vorbehalt, dass der Berliner Senat den obigen Mannschaften eine Sondergenehmigung im Sinne der Regelung zu Berufssportler:innen der [Infektionsschutzmaßnahmenverordnung](#) erteilt, wird der AOK-Landespokal in Form eines Viertelfinals, zwei Halbfinals und des Endspiels im Rahmen des Finaltags der Amateure zu Ende gespielt. Entsprechende positive Vorgespräche hat der Berliner Fußball-Verband mit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport geführt. Eine weitere Trainings- und Spiel-Erlaubnis für Mannschaften unterhalb der Regionalliga ist leider aufgrund der aktuellen Infektionsschutzverordnung nicht genehmigungsfähig.

Der erarbeitete Plan sieht eine Ansetzung der Spiele an den folgenden Terminen vor:

- 15. Mai 2021: Austragung eines Viertelfinales (drei der fünf Teams qualifizieren sich durch Losentscheid direkt für das Halbfinale)
- 22. Mai 2021: Austragung der zwei Halbfinals
- 29. Mai 2021: Endspiel des AOK-Landespokals im Rahmen des Finaltags der Amateure

Die im Wettbewerb verbliebenen Mannschaften haben dem dargestellten Lösungsansatz mehrheitlich zugestimmt. Teil des Vorschlags ist auch, dass die finanziellen Rahmenbedingungen aus den Durchführungsbestimmungen zugunsten der Mannschaften unterhalb der Regionalliga geändert und diese in angemessener Höhe entschädigt werden. Auch dieses wurde mehrheitlich von den Vereinen beschlossen. Eine entsprechende rechtliche Regelung wird über den Beirat des BFV herbeigeführt.

Joachim Gaertner, Präsidialmitglied Spielbetrieb, sagt: „Ich bin allen verbliebenden Pokalteilnehmern für die kooperativen Gespräche sehr dankbar. In den Gesprächen mit den beteiligten Vereinen waren wir schnell einer Meinung, dass ein Berliner Vertreter für den DFB-Pokal 2021/22 benannt und die Teilnahme am Finaltag der Amateure ermöglicht werden soll. Auf dieser Grundlage haben wir verschiedene Lösungen zur sportlich fairen Beendigung des AOK-Landespokals diskutiert und sind übereingekommen, dass unter den behördlichen Verfügungen derzeit nur eine sportliche Beendigung mit den Regionalligisten realistisch erscheint. Die Regionalligisten haben wiederum erklärt, selbstverständlich einen finanziellen Solidarbeitrag an die verbleibenden Vereine zu leisten. Somit haben wir einen Weg gefunden, den AOK-Landespokal sportlich zu beenden. Dafür danke ich allen Vereinen sehr.“

Ausschuss für Frauen- & Mädchenfußball (AFM)

Keine aktuellen Informationen.

Jugend

■ Online-Sprechstunde zu den neuen Spielformen im Kinderfußball

Durch die Reduzierung der Team- und Spielfeldgrößen verfolgen die neuen Spielformen im Kinderfußball das Ziel, die individuelle sportliche Entwicklung der jüngsten Fußballer:innen und den Spaß am Sport stärker in den Vordergrund zu rücken. Das neue Modell sieht für die Altersklassen der G- bis E-Jugend perspektivisch eine Wettbewerbsform mit flexiblen Spielfesten auf mehreren Kleinfeldern vor.

Nachdem einzelne Berliner Vereine in den vergangenen Jahren bereits eigene Testläufe organisiert hatten, startete der Jugendausschuss des Berliner Fußball-Verbandes zur Saison 2020/2021 Pilotprojekte mit den neuen Spielformen in den Altersklassen der G- und F-Jugend. Diese sollen in der kommenden Saison auf den E-Jugend-Bereich ausgeweitet werden. In der G-Jugend wird zudem die flächendeckende Einführung der neuen Wettbewerbsform zur Saison 2021/2022 angestrebt.

Um interessierten Vereinsvertreter:innen die Möglichkeit zu geben, Rückfragen zu den neuen Spielformen im Kinderfußball zu stellen, bietet der BFV zwei digitale Sprechstundentermine an. Diese finden am **Dienstag, den 4. Mai und Mittwoch, den 26. Mai 2021, jeweils ab 18:30 Uhr** über die Software „BlueJeans“ statt. Zur Beantwortung der Fragen der Teilnehmer:innen stehen Uwe Blaschke und Marcel Liske (zuständig für Sonderspielformen im Jugend-Spielausschuss des BFV) sowie Christian Metke (DFB-Stützpunktkoordinator) und Martin Meyer (Leiter Qualifizierung & Sport) zur Verfügung. Zur Teilnahme wird lediglich ein Endgerät mit Mikrofon und Kamera sowie eine stabile Internetverbindung benötigt.

Einwahllinks zu den Videokonferenzen:

[Sprechstunde Kinderfußball – Dienstag, 4. Mai 2021, 18:30 Uhr](#)

[Sprechstunde Kinderfußball – Mittwoch, 26. Mai 2021, 18:30 Uhr](#)

Weitere Informationen zu den neuen Spielformen gibt es hier: [Kinderfußball](#)

► **Online-Sprechstunde des Jugendausschusses**

Das digitale Format dient dem offenen Austausch zwischen Verbands- und Vereinsvertreter:innen im Hinblick auf den aktuell erhöhten Informationsbedarf aufgrund der Corona-Pandemie, den damit verbundenen Auswirkungen auf den Spielbetrieb und den bevorstehenden Jugend-Verbandstag am 6. Mai 2021. Darüber hinaus können die Teilnehmenden aber auch Fragen und Anregungen zu anderen thematischen Schwerpunkten im Jugendbereich in den Dialog einbringen.

Die digitale Sprechstunde ist offen für alle Interessierten und richtet sich ausdrücklich nicht nur an Jugendleiter:innen, sondern auch an Trainer:innen, Betreuer:innen und andere im Kinder- und Jugendfußball involvierte Personen. **Der nächste Termin findet am Dienstag, den 27. April 2021, um 18:30 Uhr statt.** Darin werden unterschiedliche Mitglieder des Jugendausschusses zu Wort kommen und die Fragen der Teilnehmer:innen beantworten.

Die Einwahl zur Videokonferenz erfolgt über folgenden Link: [Online-Sprechstunde Jugendausschuss](#)

eFootball

Keine aktuellen Informationen.

Schule

Keine aktuellen Informationen.

Freizeitfußball

► **Mitgliederversammlung am 10. Juni 2021**

Hiermit lädt der Freizeit-Bereich des BFV und der VFF alle Vereine zu einer gemeinsamen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) ein.

Donnerstag 10. Juni 2021
Beginn um 18:30 Uhr,
per Videokonferenz (VK) über Teams

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3.) Genehmigung der Tagesordnung
- 4.) Totenehrung
- 5.) Grußwort des Präsidiums
- 6.) Bericht des Referenten - Freizeit
- 7.) Bericht des Vorstandes VFF
- 8.) Aussprache zu TOP 6 und TOP 7
- 9.) Bericht des Kassieres des VFF
- 10.) Aussprache zu TOP 9

- 11.) Bericht Kassenprüfer mit Entlastung Vorstand VFF
- 12.) Anträge
 - a) neue FZ-Ordnung (BFV)
 - b) neue Satzung VFF
 - c) Änderung Geschäftsordnung VFF
 - d) Änderung Beitrags- und Gebührenordnung VFF
 - e) neue Spielordnung des VFF
 - f) neue Meldeordnung des VFF
 - g) Änderung Rechts- und Verfahrensordnung VFF
- 13.) Wahlen
 - a) Wahlleiter
 - b) Referent Freizeit
 - c) Vorstand VFF
 - d) Mitglieder Rechtsausschuss
 - e) Kassenprüfer
- 14.) Verschiedenes

Hinweis für BFV FZ-Vereine. Anträge auf Änderung der FZ-Ordnung müssen **bis 10. Mai 2021** eingereicht werden. Hinweise für Mitglieder des VFF: Anträge auf Satzungsänderung müssen **bis zum 13. Mai 2021** und Anträge auf Änderung von Ordnungen **bis 17. Mai 2021** eingereicht werden.

Der Link sowie der persönliche Abstimmungscode werden fristgerecht über BFV-Mail verschickt.

gez. Thomas Kühn (Referent FZ im BFV), Michael Lebede (Vorsitzender VFF)

Futsal

Keine aktuellen Informationen.

Schiedsrichterausschuss

Keine aktuellen Informationen.

Qualifizierung

► DFB-Junior-Coach erneut im Blended-Learning-Format

Wie schon im vergangenen Jahr wird das klassische Präsenz-Lehrgangskonzept des DFB-Junior-Coach auch 2021 angepasst und in ein Blended-Learning-Format umgewandelt. Den Schüler:innen wird während der Sommerferien ein Online-Lerncampus zur Verfügung gestellt, in dem sich die Teilnehmenden die theoretischen Inhalte der Ausbildung selbstständig aneignen können. Begleitet und unterstützt werden die angehenden Junior-Coaches dabei von einem Referent:innen-Team des Berliner Fußball-Verbandes. Haben die Teilnehmer:innen ihre digitalen Aufgaben erledigt, bildet ein Praxistag den Lehrgangsabschluss.

Anmeldung und Voraussetzungen

Fußballbegeisterte Schüler:innen ab 15 Jahren können sich über den [Veranstaltungskalender](#) anmelden, ohne weitere Dokumente einreichen zu müssen. Um in der Online-Phase auf den Lerncampus zugreifen zu können, benötigen die Teilnehmenden lediglich einen PC/Laptop oder ein Tablet.

Wie wird der Lehrgang durchgeführt?

Das Konzept und der Lerncampus sind so angelegt, dass die Teilnehmer:innen ihre Aufgaben während der Online-Phase individuell und zeitlich flexibel absolvieren können. Videokonferenzen und digitale Sprechstunden stellen ein ergänzendes Angebot dar und runden den digitalen Teil des Lehrgangs ab. Abhängig vom Infektionsgeschehen sollen die theoretischen Inhalte anschließend möglichst in einem zentralen Präsenztermin in die Praxis umgesetzt werden. Nach erfolgreichem Abschluss setzt das Mentoring-Programm des DFB an, um den Absolvent:innen eine individuelle Nachbetreuung in den Schul-AGen und/oder im Verein zu ermöglichen.

Sonderlehrgang für Schülerinnen

Der Berliner Fußball-Verband bietet mithilfe des Projektes ALLE KICKEN MIT auch in diesem Jahr erneut einen gesonderten Lehrgang nur für Schülerinnen an. Seit 2018 konnten bereits mehrere der „only girls“-Lehrgänge des DFB-Junior-Coach durchgeführt werden. Die Teilnehmerinnen absolvieren dabei einen großen Teil der Lerneinheiten online im [ALLE KICKEN MIT](#)-Lernzentrum, das ihnen die Möglichkeit bietet die Inhalte im eigenen Lerntempo zu erarbeiten. Auch der „only girls“-Lehrgang schließt mit einem gemeinsamen Praxistag ab.

Links zur Anmeldung:

[Zum DFB-Junior-Coach-Lehrgang](#) (Blended Learning)

[Zum DFB-Junior-Coach „only girls“-Lehrgang](#) (Blended Learning)

Für weitere Rückfragen von Vereinen, Schulen oder Interessierten steht Sven Paprotny (sven.paprotny@berlinerfv.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Talentförderung

► Der BFV sucht eine:n Verbandssportlehrer:in (m/w/d)

Der Berliner Fußball-Verband sucht **spätestens zum 1. August 2021** im Rahmen der Nachfolgeregelung eine fußballbegeisterte und engagierte Persönlichkeit als **Verbandssportlehrer:in (m/w/d)** mit den Schwerpunkten männliche Talentförderung und Trainer:innen-Qualifizierung auf Vollzeitbasis (39 Stunden pro Woche).

Zu den Kernaufgaben zählen die Planung, Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten, Lehrgängen und Spielen der männlichen Auswahlteams des BFV. Darüber hinaus ist der:die Verbandssportlehrer:in auch mit der Konzeption und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen sowie der Sichtung talentierter Spieler:innen und Trainer:innen betraut. Zur Karrierebegleitung der Berliner Nachwuchstalente gehören zudem die Kommunikation mit Erziehungsberechtigten und die Zusammenarbeit mit der DFB-Talentförderung, Vereinen, Ausschüssen und Eliteschulen bzw. sportbetonten Schulen.

Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerber:innen mindestens über die DFB-A-Lizenz (DFB-Fußball-Lehrer-Lizenz wünschenswert) sowie ein erfolgreich abgeschlossenes Hoch- bzw. Fachhochschulstudium mit sportwissenschaftlichem, pädagogischem oder vergleichbarem Schwerpunkt verfügen. Mehrjährige praktische Erfahrung in den Bereichen Talentförderung und Qualifizierung sind darüber hinaus wünschenswert.

Die Stelle ist zunächst nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz für zwei Jahre zu besetzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Interessierte richten ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 30. April 2021** unter Angabe der Gehaltsvorstellung, eines sportlichen Lebenslaufes und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum, vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei, an: bewerbung@berlinerfv.de.

Die vollständige Stellenausschreibung ist dem Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen beigelegt.

Soziales

Keine aktuellen Informationen.

Veranstaltungen

Keine aktuellen Informationen.

Service

Keine aktuellen Informationen.

Partner & Förderer

Keine aktuellen Informationen.

Anhänge



Der Berliner Fußball-Verband e. V. (BFV) ist einer von 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes mit 375 Vereinen und über 170.000 Mitgliedern. Die Geschäftsstelle des BFV befindet sich im verbandseigenen „Haus des Fußballs“ in Berlin-Halensee, die Sportschule, das „Landesleistungszentrum Richard Genthe“, liegt am Kleinen Wannsee.

Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht zum **1. September 2021** sportbegeisterte, fußballinteressierte und engagierte Persönlichkeiten als

Freiwilligendienstleistende/FSJler:innen / BFDler:innen (m/w/d) im Berliner Fußball

Wir bieten folgende Einsatzbereiche im BFV an:

- Freiwilligendienst im BFV-Projekt „FSJ im Berliner Fußballverein“
- Freiwilligendienst im BFV-Projekt „FUSSBALL GRENZENLOS“
- Freiwilligendienst im Mädchenfußball-Projekt „Alle kicken mit!“
- Freiwilligendienst in der Sportschule des BFV
- Freiwilligendienst Talentförderung & Qualifizierung

Mögliche Aufgaben in den Einsatzbereichen:

- Führung bzw. Begleitung von Fußballmannschaften
- Initiierung und Begleitung von Schul- und Kitakooperationen
- Planung und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit und im administrativen Bereich
- Planung und Organisation von Maßnahmen der Talentförderung & Qualifizierung

Diese Voraussetzungen bringen Sie mit:

- Sie möchten sich auf freiwilliger Basis engagieren und interessieren sich für Fußball und die verschiedenen Aufgaben im Verband und in Amateurvereinen
- Sie verfügen idealerweise bereits über Trainerkenntnisse im Fußball oder sind bereit, im Rahmen des Freiwilligendienstes eine Trainerlizenz zu erwerben
- Sie bringen eine kommunikative und positive Ausstrahlung mit
- Sie verfügen über gute EDV-Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit modernen Kommunikationstechniken
- Sie haben Interesse an der Vereins- und Verbandsarbeit im Fußball
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit zeichnen Sie aus

Was wir bieten:

Der Berliner Fußball-Verband e. V. bietet den Freiwilligendienstleistenden ein praxisnahes, attraktives und abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung und Eigeninitiative. Träger des Freiwilligendienstes ist die Sportjugend



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Berlin, der Dienst wird pädagogisch begleitet und umfasst Bildungstage. Der Erwerb der Trainer:innen C-Lizenz und die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen sind Angebote, die der BFV den Freiwilligendienstleistenden macht.

Mehr Informationen zum Bundesfreiwilligendienst (BFD):

www.sportjugend-berlin.de/angebote/freiwilligendienste/bundesfreiwilligendienst

Mehr Informationen zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) finden Sie unter:

www.sportjugend-berlin.de/angebote/freiwilligendienste/freiwilliges-soziales-jahr

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf und richten Ihre Bewerbung bis zum **30. April 2021**, vorzugsweise per E-Mail, an:

Berliner Fußball-Verband e. V.
Humboldtstr. 8a
14193 Berlin

E-Mail: bewerbung@berlinerfv.de



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Der Berliner Fußball-Verband e. V. (BFV) ist einer von 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes mit ca. 400 Vereinen und über 170.000 Mitgliedern. Die Geschäftsstelle des BFV befindet sich im verbandseigenen Haus des Fußballs in Berlin-Halensee. In Berlin-Wannsee betreibt der BFV eine eigene Sportschule mit 26 Zimmern, Gastronomiebereich und Seminareinrichtungen, Sportstätten sowie Aufenthaltsbereiche mit ganzjährigem Gästebetrieb.

Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht **spätestens zum 1. August 2021** im Rahmen der Nachfolgeregelung eine sportbegeisterte, fußballinteressierte und engagierte Persönlichkeit als

**Verbandssportlehrer:in (m/w/d),
Schwerpunkt männliche Talentförderung und Trainer:innen-Qualifizierung
(39h/Woche).**

Aufgaben

- Planung, Organisation und Durchführung von Trainingseinheiten, Lehrgängen und Spielen der männlichen Auswahlteams
- Führung der unterstellten Mitarbeitenden und Honorarkräfte
- Konzeption und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Sichtung talentierter Spieler:innen und Trainer:innen
- Karrierebegleitung der Berliner Nachwuchstalente, Kommunikation mit Erziehungsberechtigten
- Kooperation mit Vereinen, Ausschüssen & Eliteschulen (ggf. sportbetonte Schulen)
- Zusammenarbeit mit der DFB-Talentförderung
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Fortlaufende Evaluation aller Maßnahmen

Anforderungen

- Mind. DFB-A-Lizenz (DFB-Fußball-Lehrer-Lizenz wünschenswert)
- Erfolgreich abgeschlossenes Hoch- bzw. Fachhochschulstudium mit sportwissenschaftlichem, pädagogischem oder vergleichbarem Schwerpunkt
- Mehrjährige praktische Erfahrung in den Bereichen Talentförderung und Qualifizierung
- Ausgeprägte Kenntnisse und Vernetzung in der Berliner Fußballszene
- Kommunikative und positive Ausstrahlung, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kritikkompetenz und Serviceorientierung
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise, Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende
- Bekenntnis zum Ehrenkodex des BFV und einwandfreies erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office
- Besitz eines Führerscheins, mindestens Klasse B

Angebot

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem sportbegeisterten und kollegialen Arbeitsumfeld. Sie erhalten eine gute Einarbeitung und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein attraktives Arbeitsumfeld in einer gut vernetzten Organisation und einem engagierten Team. Der Berliner Fußball-Verband e. V. bietet eine betriebliche Altersvorsorge. Die Stelle ist zunächst nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz für zwei Jahre zu besetzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und sollten Sie davon überzeugt sein, dass Sie unseren Vorstellungen entsprechen, freuen wir uns auf Sie. Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte **bis 30. April 2021** unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung, Beifügen des sportlichen Lebenslaufes und ihrem frühestmöglichen Eintrittsdatum, vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei, an: bewerbung@berlinerfv.de

Für Rückfragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Martin Meyer, Leiter Qualifizierung & Sport, telefonisch (030-89 69 94 359) zur Verfügung.